

Angebots-Profi — Catering-Angebote, die verkaufen

Anleitung v22.0 · Professionelle Angebote mit Nummernkreis, MwSt-Trennung, AGB und Unterschriftsbereich

Was dir das Tool bringt: In Minuten ein rechtlich sauberes, professionelles Angebots-PDF — mit deinem Logo, korrekter MwSt-Trennung (7 %/19 %), Anzahlung, Gültigkeitsdatum und Annahme-Bereich zum Unterschreiben.

Öffnen & loslegen

Das Tool ist eine einzelne HTML-Datei und funktioniert komplett offline — einfach per Doppelklick im Browser öffnen (Chrome, Edge, Firefox, Safari). Keine Installation, kein Konto, keine laufenden Kosten. Die Datei am besten in einen festen Ordner legen und immer von dort öffnen, damit die gespeicherten Daten gefunden werden (der Browser koppelt den Speicher an die Datei-Herkunft).

Einmalige Einrichtung (5 Minuten)

- 1 Profil ausfüllen**
Tab „Profil“: Firmenname, Anschrift, Steuernummer/UST-IdNr., Logo hochladen. Diese Daten erscheinen auf jedem Angebot.
- 2 Kleinunternehmer?**
Wenn du unter § 19 UStG fällst: Haken bei „Kleinunternehmer“ setzen — alle Angebote weisen dann korrekt KEINE MwSt aus und tragen den Pflichthinweis.
- 3 Standards festlegen**
Standard-Anzahlung in %, Angebotsnummern-Präfix, Zahlungsbedingungen, AGB-Text und Textbausteine (B2B/B2C) einmal hinterlegen.
- 4 Menüs anlegen**
Tab „Menüs“: deine Pakete mit Preis pro Person — daraus baust du Angebote per Klick zusammen.

Ein Angebot erstellen

- 1 „+ Neues Angebot“**
Angebotsnummer wird automatisch vergeben (z. B. POTT-2026-001).
- 2 Kunde wählen**
Aus dem Kundenstamm übernehmen oder neu eintragen — mit „★ Kunden in Stamm speichern“ merkst du ihn dir für das nächste Mal. Wichtig: Kundentyp B2B (netto) oder B2C (brutto) wählen.
- 3 Positionen**
Menüs aus der Bibliothek hinzufügen (Preis × Gäste) plus freie Zusatzleistungen (Personal, Anfahrt, Equipment) mit eigener MwSt je Zeile.
- 4 Feinschliff**
Rabatt, Anzahlungs-%, Ausschlüsse („nicht enthalten“), AGB-Modus und Textbausteine wählen.

5 Prüfen & senden

„Vorschau“ zeigt Warnungen bei fehlenden Pflichtangaben. „E-Mail-Text“ kopiert ein fertiges Anschreiben. „PDF/drucken“ erzeugt das Angebot — danach Status auf „Gesendet“ setzen.

Pipeline im Blick: Die Übersicht zeigt Statistik-Kacheln (offen, angenommen, Auftragsvolumen, Annahme-Quote). Abgelaufene Angebote werden automatisch erkannt. Mit Suche und Statusfilter findest du alles wieder; „■“ dupliziert ein Angebot als neue Version.

Status-System

Status	Bedeutung
Entwurf	In Arbeit, noch nicht raus
Gesendet	Beim Kunden — wird nach Ablauf von „Gültig bis“ automatisch als „Abgelaufen“ angezeigt
Angenommen	Auftrag! Zählt in Statistik und Auftragsvolumen
Abgelehnt / Überarbeitet	Für saubere Quote und Nachverfolgung

Datensicherung — bitte lesen!

Alle Daten liegen **nur im Browser dieses Geräts** (IndexedDB/localStorage) — nichts geht ins Internet. Das ist gut für den Datenschutz, heißt aber: Beim Löschen der Browserdaten oder bei einem Gerätewechsel sind die Daten weg, wenn kein Backup existiert. **Regel: einmal pro Monat und vor jeder großen Änderung ein JSON-Backup exportieren** und außerhalb des Browsers speichern (PC-Ordner, Cloud, USB-Stick). Das Backup enthält seit v22 wirklich alles (inklusive Warenstamm bzw. Kundenstamm).

Handy & Tablet

Alle Tools laufen auf Handy und Tablet im Browser. Der Kopfbereich blendet sich beim Runterscrollen automatisch aus (mehr Platz für Inhalte) und erscheint beim Hochscrollen sofort wieder. Tab-Leisten sind seitlich wischbar. Tipp: Datei über „Zum Home-Bildschirm hinzufügen“ ablegen, dann startet das Tool wie eine App.

Häufige Fragen

B2B oder B2C — was ist der Unterschied im PDF?

B2B zeigt Netto-Preise mit ausgewiesener MwSt (üblich bei Firmenkunden). B2C zeigt Brutto-Endpreise „inkl. MwSt.“ — Pflicht bei Privatkunden (Preisangabenverordnung).

Kann ich aus dem Angebot eine Rechnung machen?

Noch nicht — der Angebots-Profi ist bewusst aufs Angebot fokussiert. Tipp: Angebot duplizieren und als Grundlage für die Rechnung in deinem Rechnungsprogramm nutzen. Ab 2027/28 gilt für B2B-Rechnungen die E-Rechnungspflicht — dafür brauchst du ohnehin ein Rechnungstool oder deinen Steuerberater.

Die Angebotsnummern haben Lücken?

Nummern werden beim Anlegen vergeben — gelöschte Entwürfe hinterlassen Lücken. Für Angebote (anders als Rechnungen) ist das unkritisch. Den Zähler kannst du im Profil jederzeit anpassen.

AGB als PDF anhängen?

AGB werden als Text im Profil hinterlegt und wahlweise als eigene Seite ans Angebot angehängt — inklusive Checkbox im Annahme-Bereich.

Rechtlicher Hinweis: Dieses Tool ist ein Kalkulations- und Organisationshelfer. Es ersetzt keine Steuer- oder Rechtsberatung. Alle Richtwerte (Preise, Steuersätze, Mindestlohn, Verzehrsmengen) sind sorgfältig recherchiert (Stand 2026), können sich aber ändern — vor wichtigen Entscheidungen bitte aktuelle Lage prüfen.